

1. Eingangslied: Eingeladen zum Fest des Glaubens, GL 714 1.4.

1. Aus den Dörfern und aus Städten, von ganz nah und auch von fern, mal gespannt, mal eher skeptisch, manche zögernd, viele gern, folgten sie den Spuren Jesu, folgten sie dem, der sie rief, und sie wurden selbst zu Boten, dass der Ruf wie Feuer lief:

Eingeladen zum Fest des Glaubens, eingeladen zum Fest des Glaubens. 2x

2. Und dort lernten sie zu teilen, Brot und Wein und Geld und Zeit, und dort lernten sie zu heilen, Kranke, Wunden, Schmerz und Leid; und dort lernten sie zu beten, dass dein Wille, Gott, geschehe; und sie lernten, so zu leben, dass das Leben nicht vergehe.

2. Lied zur Tauferneuerung: Ich glaube an Gemeinschaft ... GL 836.4

Ich glaube an Gemeinschaft mit Gott als Fundament.

Ich glaube an die Liebe, die einigt, was uns trennt.

Wir werden auferstehen, wie Christus es getan,

sein Geist stärkt uns im Leben. Ich glaube daran.

3. Halleluja: Hallelu, Hallelu, Halleluja preiset den Herrn (2x); BH 321

Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, preiset den Herrn!

Hallelu, Hallelu, Hallelu, Halleluja, preiset den Herrn!

Preiset den Herrn, Halleluja, preiset den Herrn, Halleluja,

preiset den Herrn, Halleluja, preiset den Herrn!

4. Gabenlied: Wenn das Brot das wir teilen ... GL 470, 1+2

1. Wenn das Brot, das wir teilen als Rose blüht,
und das Wort, das wir sprechen, als Lied erklingt, ...

**... dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut,
dann wohnt er schon in unserer Welt.**

**Ja, dann schauen wir heut schon sein Angesicht
in der Liebe, die alles umfängt, in der Liebe, die alles umfängt.**

2. Wenn das Leid jedes Armen uns Christus zeigt, und die Not, die wir lindern,
zur Freude wird, **dann hat Gott...**

5. Sanktus: Heilig, ja heilig, ja heilig ist der Herr ...

Heilig, ja heilig, ja heilig ist der Herr.

Heilig, ja heilig, ja heilig ist der Herr.

Heilig ist Gott der Herr.

Sonne und Weltall, der Himmel und die Meere,

preisen den Herren und jubeln ihm zur Ehre:

Heilig ist Gott der Herr.

6. Friedensgruß: Da berühren sich Himmel und Erde GL 876, 1+2

1. Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen,
und neu beginnen, ganz neu:

Da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

Da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns.

2. Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken,
und neu beginnen, ganz neu, da berühren sich ...

7. Danklied: Laudato si, BH 334, 1+7

Laudato si, o mio signore, Laudato si, o mio signore,

Laudato si, o mio signore, Laudato si, o mio signore,

1. Sei gepriesen, Du hast die Welt erschaffen.
Sei gepriesen für Sonne, Mond und Sterne,
Sei gepriesen für Meer und Kontinente.
Sei gepriesen, denn Du bist wunderbar, Herr.
2. Sei gepriesen, Du selbst bist Mensch geworden.
Sei gepriesen für Jesus, unsern Bruder,
Sei gepriesen wir tragen seinen Namen.
Sei gepriesen, denn Du bist wunderbar, Herr.

8. Segen: Du bist das Licht der Welt, BH 43, 1+2

Du bist das Licht der Welt, du bist der Glanz der uns unseren Tag erhellt.

**Du bist der Freudenschein, der uns so glücklich macht,
dringst selber in uns ein.**

**Du bist der Stern in der Nacht, der allem Finsteren wehrt,
bist wie ein Feuer entfacht, das sich aus Liebe verzehrt:
Du das Licht der Welt.**

1. So wie die Sonne stets den Tag bringt nach der Nacht,
wie sie auch nach Regenwetter immer wieder lacht.
Wie sie trotz der Wolkenmauer uns die Helle bringt.
Und doch nur zu neuem Aufgehn sinkt.
2. So wie eine Lampe plötzlich Wärme bringt und Licht,
wie der Strahl der Nebenleuchte durch die Sichtwand bricht.
Wie ein rasches Streichholz eine Kerze hell entflammt,
und dadurch die Dunkelheit verbannt